

ANTRAG B 90/Die Grünen-OR-Fraktion vom 26.03.2013	Gremium: Termin: TOP: Verantwortlich:	Ortschaftsrat Durlach 10.04.2013 8 öffentlich KVV
Geplante Einstellung der Linie 2		

Laut einer Pressemitteilung des KVV soll die Linie 2 während der großen Kaiserstraßenumleitung in den Monaten April bis etwa November im östlichen Abschnitt eingestellt werden. Die Bewohner des südöstlichen Teiles von Durlach und der Stadtteile Durlach-Aue und Wolfartsweier müssen in dieser Zeit auf diese die Innenstadt anbindende Linie verzichten. Ohnehin ist die Vollsperrung der Kaiserstraße trotz aller Begründung nicht unbedingt nachvollziehbar, trifft sie doch einseitig die Benutzer des öffentlichen Verkehrs. Dabei wurde vor Beginn der Baumaßnahmen angekündigt, dass die Kaiserstraße während der gesamten Bauzeit für den Straßenbahnverkehr geöffnet bleibt und dass immer nur ein Südabzweig gesperrt wird.

Nun müssen die Bewohner der genannten Gebiete, neben diesen Umleitungsverkehren, auch noch zusätzliches Umsteigen in Kauf nehmen, was zu noch längeren Fahrzeiten führen wird. Von den VBK/dem KVV ist geplant, die Linie 2 an der Haltestelle Tivoli enden zu lassen. Dies wird damit begründet, dass Streckenabschnitte während des Umleitungsverkehrs entlastet werden müssen. Wir sehen aber keinen Grund warum die Linie 2 nicht über die Rüppurrer Straße und den Kronenplatz weiter auf ihrem bisherigen Linienweg nach Wolfartsweier geführt werden kann. Die durch den Umleitungsverkehr am meisten belasteten Abschnitte, die Baumeisterstraße mit drei Linien im 10-Min-Takt und einer Linie im 20-Minuten-Takt sowie dem Abschnitt Karl-Friedrich-Str. bis Marktplatz mit fünf und einer halben Linie würden von einer Linie 2 über die Rüppurrer Straße und Fritz-Erler-Str. gar nicht tangiert. Auch die zusätzliche Belastung der Kreuzung am Mendelsohnplatz hält sich in Grenzen. Eine zusätzliche Straßenbahnquerung würde den Autoverkehr auf der Kriegsstraße höchstens um eine halbe Minute verzögern. Demgegenüber bedeutet die Einstellung der Linie 2 eine Verlängerung der Fahrzeit um mehr als zehn Minuten. Es sprechen deshalb viele Gründe gegen die Einstellung. Wir

schlagen deshalb vor diese Linie über die Rüppurrer Straße zum Hauptbahnhof und weiter zum ZKM zu führen. Dabei könnte sogar der gegenwärtige Fahrplan beibehalten werden.

Wir stellen deshalb für die kommende Ortschaftsratssitzung folgenden

Antrag:

Der Ortschaftsrat Durlach lehnt die vorgesehene Einstellung der Linie 2 im Ostabschnitt während der vorgesehenen Umleitung in der Kaiserstraße ab und schlägt stattdessen vor, die Linie 2 nicht an der Haltestelle Tivoli enden zu lassen, sondern über die Rüppurrer Straße, Kronenplatz auf dem bisherigen Linienweg weiter bis Wolfartsweier zu führen.

gez. OR

Gerhard Stolz

Martin Pötzsche

Ralf Köster

Winnie Kratzmeier-Fürst

Dietmar Maier

Dr. Heike Puzicha-Martz